

IK Online vom 04.10.2010

Jugendfeuerwehr packt kräftig an

**Ehra: Nachwuchs-Brandschützer der Samtgemeinde Brome pflegen
Bickelsteiner Heide**



Von Jürgen Kayser

Ehra. Mit einer konzertierten Aktion haben rund 100 Mädchen und Jungen aus den Jugendfeuerwehren der Samtgemeinde Brome am Sonnabend kräftig angepackt, um in der Bickelsteiner Heide bei Ehra Calluna-Heideflächen von Gehölz-Anflug zu befreien.

Die Jugend-Feuerwehrkameraden beseitigten wildwachsende junge Kiefern und Birken, die die "Besenheide" im Bereich der Trasse des Energieversorgers LandE ansonsten verbuschen würden. Mit dieser Landschaftspflegemaßnahme leistete der Feuerwehrynachwuchs einen wichtigen Beitrag, um ein ökologisch wertvolles Stück Kulturlandschaft in der Gemarkung Ehra zu erhalten. "Die Aktion ist inzwischen zu einer festen Institution geworden. Die Nachwuchs-Brandschützer lernen so, wie wichtig die Natur und besonders der praktizierte Umweltschutz vor Ort ist", meinte Michael Gose vom Kommando der Gemeinde-Jugendfeuerwehr Brome.

"Es ist eine gute Tradition, die die Jugendfeuerwehren seit 25 Jahren lebendig halten", freute sich auch Samtgemeindegemeindevorsteher Jürgen Bammel auf dem Parkplatz des VW-Prüfgebietes. Er übergab Gemeindegemeindevorsteherin Andree Müller einen Scheck in Höhe von 1700 Euro für die Jugendarbeit der Feuerwehren der Samtgemeinde. Ein Betrag von 1300 Euro wurde von der LandE gespendet und vom Landreis Gifhorn mit 400 Euro ergänzt.

Auch Ehras Gemeindegemeindevorsteherin Jenny Reissig lobte den freiwilligen Einsatz der Jugendfeuerwehren am Tag des Umweltschutzes. "Heute muss um jeden Baum gekämpft werden, doch in der Heide ist der Wildwuchs fehl am Platz" sagte Reissig, die den Aktiven eine Spende der Kommune übergab. "Bei uns ist es üblich, dass Kindergartenkinder und Schüler mitmachen am Umweltschutztag. So werden sie für die Umwelt sensibilisiert", sagte die Dorf-Chefin.

Jürgen Bammel war aber noch mit einer zweiten Botschaft gekommen: In Brome ist am Donnerstag der Bundesligist VfL Wolfsburg zu Gast, der gegen eine Auswahl des 1. FC Brome spielt (das IK berichtete). Für alle Jugendwarte, ihre Stellvertreter und Betreuer liegen an der Kasse Eintrittskarten bereit, kündigte Bammel an. Nach drei Stunden war der Einsatz beendet. Die Jugendfeuerwehren freuten sich auf lecker Gegrilltes am Gerätehaus in Ehra.